

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 112 (1833)

Artikel: Geburts-, Todten- und Ehen-Liste des Kant. Appenzell V.R. von 1831
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-372287>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blut strotzend — in der Speiseröhre und Magen noch frisch gekautes Brod; alle übrigen Organe normal deuteten an: daß dieser Körper noch lange seine organischen Verrichtungen hätte vollbringen können, hätte nicht der Sturm urplötzlich diese Eiche geknickt.

Nachträgliche Bemerkungen.

Der Diener Peter Gobat, hatte stark mit Eisen beschlagene Schuhe an, mit denen er beinahe die Eisenspitze der Zeltstange berührte und so den Blitz anzog; der Herr Oberstlieutenant hingegen, der eben so lag, hatte Pelzstiefel an, ohne Eisen. Beider Uhren waren unbeschädigt, die Instrumente des Hr. Buchwalbers waren eingepackt auf der andern Seite des Zelts und wurden nicht beschädigt, ausgenommen ein Beschlag des freistehenden Barometers, das in der Mitte gebrochen war — und außer dem Zelt stand. Der Geldbeutel des Dieners war unverletzt, das Geld nicht geschmolzen. — Vom 1. bis 5. Juli Morgens, schmolz der Schnee um 3 Schuh und 2 Zoll. —

In dem Lauterbrunnenthale, Kanton Bern, hat der Austritt der Lauterbrunnen Lärtschinen in der Nacht vom 22 auf den 23 große Verwüstung angerichtet. Die mit bedeutenden Kosten unlängst hergestellte Straße zwischen Lansbach und Zweilütschinen wurde gänzlich zerstört.

Merkwürdiges Ehepaar.

Unlängst ist ein merkwürdiges Ehepaar, Will. Douglas und seine Gattin, an einem und demselben Tage zu London Todes verblieben. Sie waren in einer und derselben Stunde geboren; die nämliche Hebamme hatte sie in die Welt eingeführt, sie waren zu gleicher Zeit und in derselben Kirche getauft worden. In einem Alter von 49 Jahren wurden sie in derselben Kirche, und von demselben Pfarrer von dem sie getauft waren, getraut. Sie sind beide in ihrem Leben noch niemals krank gewesen, starben an ihrem hundertsten Geburtstage in ihrem alten Hochzeitsbette, und sind in einem Sarge beerdigt worden.

Hohes Alter.

Auf der Insel Jamaika in Westindien starb

der Negerklave Joseph Nam in dem merkwürdigen Alter von 146 Jahren.

Zu Nymphenburg starb am 17ten April 1831 die ledige Tagelöhnerin M. M. Schrempf im 119ten Jahre; ihre nochlebende Schwester zählt 115 Jahre.

Im englischen Marinehospital zu Chulsea starb kürzlich ein Matrose im Alter von 111 Jahren; er diente noch mit 102 Jahren, und enthielt sich stets aller geistigen Getränke.

Im verwichenen April (1832) starb zu Wille, bei Schlettstadt, im franz. Departement des Niederrheins, eine Frau in dem seltenen Alter von 106 Jahren 10 Monaten; sie war bis zum letzten Augenblicke frei von allen Gebrechen; den 9ten besagten Monats fand man sie todt in ihrem Bette.

In Preussen, lebt ein 103 Jahr alter Soldat, Namens Gottfried Schindler, der den 7 jährigen Krieg als brauner Husar mitgemacht hat.

Geburten, Todten, und Ehen, Liste des Kant. Appenzell V. R. von 1831.

	Geboren.	Gestorben.	Ehen.
Trogen	80	50	14
Herisau	287	278	51
Hundweil	44	43	16
Urnäsch	92	89	25
Grub	26	18	4
Teufen	143	131	34
Gais	71	69	19
Speicher	90	65	13
Walzenhausen	49	33	12
Schwellbrunn	92	66	31
Heiden	71	67	18
Wolshalden	68	46	13
Rehetobel	75	50	12
Wald	55	47	15
Rühe	40	27	10
Waldstadt	36	42	4
Schönbegrund	21	30	2
Bühler	36	32	9
Stein	43	43	11
Luzenberg	23	22	2
	1442	1243	315

Mehr geboren als gestorben 199 Personen.